## Didaktische Handreichung: Augen des Pfaus

Aufgabenmerkmale

|  |  |
| --- | --- |
| Thema | Herkunft und Bedeutung einer Redewendung |
| Textsorte | Sachtext kontinuierlich |
| Aufgabenbeschreibung | Bei diesem Text handelt es sich um eine kurze Kalendergeschichte (122 Wörter) mit komplexer Syntax, klarer Struktur, hoher Informationsdichte und einem überwiegend anspruchsvollen Wortschatz, der an einer Stelle (*Schäferstündchen*) durch eine Fußnote erläutert wurde. |
| Fokus | HSA: Informationen zielgerichtet entnehmen, ordnen, prüfen und ergänzen // MSA: Informationen zielgerichtet entnehmen, ordnen, vergleichen, prüfen und ergänzen (3.4.3) |

Merkmale Teilaufgabe 1

|  |  |
| --- | --- |
| Bildungsstandard | HSA: Informationen zielgerichtet entnehmen, ordnen, prüfen und ergänzen // MSA: Informationen zielgerichtet entnehmen, ordnen, vergleichen, prüfen und ergänzen (3.4.3) |
| Kompetenzstufe | II |
| Anforderungsbereich | I |

Aufgabenbezogener Kommentar

Diese Teilaufgabe testet die Fähigkeit zur Lokalisierung und Wiedergabe einer im Text explizit gegebenen Information (Zeile 3). Erleichtert wird die Bearbeitung dadurch, dass die Fragegestellung den Wortlaut des Textes übernimmt (*stammt)*.

Merkmale Teilaufgabe 2

|  |  |
| --- | --- |
| Bildungsstandard | HSA: Informationen zielgerichtet entnehmen, ordnen, prüfen und ergänzen // MSA: Informationen zielgerichtet entnehmen, ordnen, vergleichen, prüfen und ergänzen (3.4.3) |
| Kompetenzstufe | I a |
| Anforderungsbereich | I |

Aufgabenbezogener Kommentar

Diese Teilaufgabe testet die Fähigkeit zur Lokalisierung, Verarbeitung und Wiedergabe einer im Text explizit gegebenen Einzelinformation (Zeilen 5-6). Obwohl die Lokalisierung hier durch die komplexe syntaktische Relation erschwert wird, erleichtert das geschlossene Format die Bearbeitung der Aufgabe.

Merkmale Teilaufgabe 3

|  |  |
| --- | --- |
| Bildungsstandard | HSA: Informationen zielgerichtet entnehmen, ordnen, prüfen und ergänzen // MSA: Informationen zielgerichtet entnehmen, ordnen, vergleichen, prüfen und ergänzen (3.4.3) |
| Kompetenzstufe | I a |
| Anforderungsbereich | I |

Aufgabenbezogener Kommentar

Diese Teilaufgabe testet die Fähigkeit zur Lokalisierung und Wiedergabe einer im Text explizit gegebenen, zentralen und prominent platzierten (Zeile 4) Einzelinformation. Dass sich die Information zu Beginn des zweiten Absatzes befindet, erleichtert die Bearbeitung der Teilaufgabe zusätzlich.

Merkmale Teilaufgabe 4

|  |  |
| --- | --- |
| Bildungsstandard | HSA: Informationen zielgerichtet entnehmen, ordnen, prüfen und ergänzen // MSA: Informationen zielgerichtet entnehmen, ordnen, vergleichen, prüfen und ergänzen (3.4.3) |
| Kompetenzstufe | III |
| Anforderungsbereich | II |

Aufgabenbezogener Kommentar

Diese Teilaufgabe testet die Fähigkeit, die Handlungsmotivation einer Figur durch den Aufbau lokaler Kohärenz zwischen den Zeilen 5 bis 8 zu inferieren. Das offene Format erschwert hier die Bearbeitung.

Merkmale Teilaufgabe 5

|  |  |
| --- | --- |
| Bildungsstandard | HSA: Informationen zielgerichtet entnehmen, ordnen, prüfen und ergänzen // MSA: Informationen zielgerichtet entnehmen, ordnen, vergleichen, prüfen und ergänzen, (3.4.3); HSA/MSA: aus Sach- und Gebrauchstexten begründete Schlussfolgerungen ziehen (3.4.6) |
| Kompetenzstufe | II |
| Anforderungsbereich | II |

Aufgabenbezogener Kommentar

Diese Teilaufgabe testet die Fähigkeit, das Pronomen „*wir*“ als Stellvertreter für die (allgemeine) Leserschaft zu identifizieren. Hierfür muss die Superstruktur des Textes ansatzweise verstanden und lokale Kohärenz zwischen den Zeilen 9 und 10 aufgebaut werden. Die Kürze des Textes und seine klare Struktur erleichtern das Erkennen der Superstruktur jedoch erheblich.

Merkmale Teilaufgabe 6

|  |  |
| --- | --- |
| Bildungsstandard | HSA/MSA: aus Sach- und Gebrauchstexten begründete Schlussfolgerungen ziehen (3.4.6) |
| Kompetenzstufe | III |
| Anforderungsbereich | III |

Aufgabenbezogener Kommentar

Diese Teilaufgabe testet die Fähigkeit, die Behauptung der Fragestellung, Argus könne am Tag und in der Nacht beobachten, mit Hilfe des Textes eigenständig begründen zu können. Die Antwort kann durch die Verknüpfung der Informationen aus den Zeilen 4 und 5 inferiert werden.

Merkmale Teilaufgabe 7

|  |  |
| --- | --- |
| Bildungsstandard | HSA: Informationen zielgerichtet entnehmen, ordnen, prüfen und ergänzen // MSA: Informationen zielgerichtet entnehmen, ordnen, vergleichen, prüfen und ergänzen (3.4.3) |
| Kompetenzstufe | I b |
| Anforderungsbereich | I |

Aufgabenbezogener Kommentar

Diese Teilaufgabe testet die Fähigkeit zur Lokalisierung, Verarbeitung und Wiedergabe einer im Text explizit gegebenen Information (Zeilen 5-6). Obwohl die Lokalisierung hier – ähnlich wie in Teilaufgabe 2 – durch die komplexe syntaktische Relation erschwert wird, erleichtert das geschlossene Format die Bearbeitung der Aufgabe.

Merkmale Teilaufgabe 8

|  |  |
| --- | --- |
| Bildungsstandard | HSA/MSA: aus Sach- und Gebrauchstexten begründete Schlussfolgerungen ziehen (3.4.6) |
| Kompetenzstufe | III |
| Anforderungsbereich | III |

Aufgabenbezogener Kommentar

Diese Teilaufgabe testet die Fähigkeit, eine Definition vor dem Hintergrund eines globalen Textverständnisses als richtig bewerten zu können. Das geschlossene Format erleichtert die Bearbeitung der Aufgabe jedoch.

Merkmale Teilaufgabe 9

|  |  |
| --- | --- |
| Bildungsstandard | HSA: Informationen zielgerichtet entnehmen, ordnen, prüfen und ergänzen // MSA: Informationen zielgerichtet entnehmen, ordnen, vergleichen, prüfen und ergänzen, (3.4.3); HSA: Intention(en) eines Textes erkennen // MSA: Intention(en) eines Textes erkennen, insbesondere Zusammenhang zwischen Autorintention(en), Textmerkmalen, Leseerwartungen und Wirkungen (3.4.5) |
| Kompetenzstufe | V |
| Anforderungsbereich | III |

Aufgabenbezogener Kommentar

Diese Teilaufgabe testet die Fähigkeit, die Darstellungsstrategien des Textes im Hinblick auf die vorgegebene Fragestellung zu analysieren. Dies stellt die hierarchiehöchste Ebene des Leseverstehens dar und gelingt nur, wenn der Text als Ganzes verstanden und seine sprachliche Gestaltung und Struktur reflektiert werden kann. Wesentlich ist hier, dass keine rein inhaltsbezogenen Antworten gegeben werden können (*Götter gibt es nicht)*, sondern dass die Fragestellung eindeutig auf die Gestaltung des Textes abzielt, die hierfür reflektiert werden muss.

Anregungen für den Unterricht

Um das Textverständnis dieses Textes zu sichern, bietet es sich an, die Figurenkonstellation des Textes in einer Mindmap darstellen zu lassen, in der die unterschiedlichen Bezüge zwischen den einzelnen Figuren und die Funktionen der einzelnen Figuren verdeutlicht werden. Anschließend eignen sich Fragen, die auf die Textfunktion bzw. die Textsorte abzielen: *Was ist das für eine Art von Text und was will der Text bewirken?* Für leistungsschwächere Schülerinnen und Schüler bietet es sich an, die Merkmale von Kalendergeschichten vorzugeben und diese am Text abgleichen zu lassen. Leistungsstärkere können eigene Textmerkmale sammeln.

Im Unterricht können darüber hinaus in kleinen Gruppen bekannte Redewendungen gesammelt werden, deren Herkunft und vielleicht auch genauere Bedeutung ebenfalls unbekannt ist. Über diese Redewendungen kann dann im Unterricht diskutiert werden.

Anschließend können die Schülerinnen und Schüler über jeweils eine dieser Redewendungen einen Beitrag im Stile des Dudeneintrags verfassen. Für das Verfassen des Beitrags sollten die Schülerinnen und Schüler eigenes Material in unterschiedlichen Medien recherchieren, die zuvor im Unterricht vorgestellt werden, oder Material, das von der Lehrperson zur Verfügung gestellt wird, auswerten (eine Liste bekannter Redewendungen samt Erklärungen findet sich unter anderem hier: http://www.geo.de/GEOlino/mensch/redewendungen/). Zudem muss die Makro-Struktur des Originalbeitrags identifiziert und übertragen werden. Aus diesen Beiträgen lässt sich dann ein klasseninternes Buch oder vielleicht sogar ein Kalender zusammenstellen, bei dem eine Redensart für jeden Monat steht.